

## Themenüberblick der Suren des edlen Quran

Nr.  
19

### سورة مريم Maryam

Mek.

#### Verse 1 – 15

Die Geschichte vom Zakaria عليه السلام der, trotz seines Alters, Gott ﷻ um Nachkommenschaft bat, da er besorgt war, wer die Botschaft nach ihm weitertragen und erfüllen kann. Er wurde erhört und es wurde ihm die frohe Botschaft mitgeteilt, dass er einen Sohn bekommen wird der Yahya (Johannes) عليه السلام heißen wird. Zakaria عليه السلام war verwundert, da er und seine Frau alt waren. Doch für Gott ﷻ ist alles leicht. Yahyas عليه السلام Charakter, Leben und Botschaft werden beschrieben.

#### Verse 16 – 40

Die Geschichte von Maryam (Maria), die von einem Engel die Nachricht bekommt, dass sie einen Sohn bekommen wird. Sie ist verwundert, da sie Jungfrau ist. Doch ist dies für Gott ﷻ ein Leichtes, denn der Sohn soll ein Zeichen und eine Barmherzigkeit für die Menschen werden. Als nun die Schwangerschaft zu Ende geht, entfernt sich Maria an einen entlegenen Ort, dort beginnen ihre Wehen, sie ist verzweifelt, doch ihr Sohn tröstet sie und weist sie auf Datteln und Wasser hin mit denen sie sich stärken. Bevor Maryam zu ihrer Familie zurückkehrt sagt Isa (Jesus) عليه السلام ihr, das sie fürs Erste schweigen soll. Als sie nun bei ihrer Familie ankommt sind diese empört und machen ihr schwere Vorwürfe doch sie zeigt nur auf Isa عليه السلام. Ihr Familie ist verwundert, wie sie denn von einem Säugling Antworten bekommen sollen. Nun spricht Isa عليه السلام und beschreibt seinen Charakter, Leben und Botschaft. Die Geschichte endet mit der Betonung, dass dies die Wahrheit über Isa عليه السلام ist und das Gott ﷻ darüber erhaben ist einen Sohn zu haben. Wenn Er etwas beschließt, so sagt Er „Sei“ und es wird.

#### Verse 41 – 50

Die Geschichte Ibrahims (Abraham) عليه السلام, der sich bemüht seinen Vater vom Götzendienst abzubringen. Er fürchtet um ihn. Doch sein Vater reagiert mit Verweigerung und droht ihm, ihn zu steinigen und schickt ihn weg. Ibrahim geht, sagt aber seinem Vater das er Gott ﷻ um Verzeihung für ihn bitten wird. Ibrahim wurde die Barmherzigkeit Gottes zu Teil und ihm wurden Ishaq (Isaak) عليه السلام und Ya'qub (Jakob) عليه السلام als Nachkommen geschenkt die auch Propheten waren

#### Verse 51 – 58

In diesen Versen wird an verschiedene Gesandten und Propheten erinnert. An Musa (Moses) عليه السلام und seinen Bruder Harun (Aaron) عليه السلام der ihm ein Beistand war. An Ismail (Ismael) عليه السلام der sein Versprechen erfüllte und seine Familie zur Gottesfurcht erzog. An Idris (Henoch) عليه السلام dem von Gott ﷻ eine hohe Stellung zuteil wurde. Abschließend werden die Eigenschaften der Propheten und deren Verbindung beschrieben

#### Verse 59 – 65

Es werden die Völker beschrieben die nach den Propheten folgten, jedoch die Gottesdienste vernachlässigten und ihren Begierden nachgaben. Jenen allerdings die reuig umkehren und gute Taten verrichten wird das Paradies versprochen in dem sie Frieden finden. Der Gesandte ﷺ soll daher geduldig beim dienen Gottes ﷻ bleiben

#### Verse 66 – 76

Der Mensch zweifelt an der Auferstehung und wird erinnert, dass er aus nichts erschaffen wurde. Er wird vor der Strafe der Hölle gewarnt. Die Hölle wird jeder Mensch sehen, die Gottesfürchtigen jedoch von ihr verschont und errettet werden. Wenn Zeichen den Menschen vorgetragen werden, leugnen einige sie und lassen sich durch das diesseitige Leben ablenken, andere akzeptieren und befolgen die Zeichen. Gott ﷻ vergilt es beiden Gruppen.

#### Verse 77 – 87

Hier wird auf den Hochmut der Leugner eingegangen. Sie hegen das Wunschdenken, dass Vermögen und Nachkommenschaft ihnen nutzen könnten und gellten Gott ﷻ Dinge bei und folgten so der Verführung der Teufel. Die Leugner werden daran erinnert, dass sie dereinst mit ihren Taten konfrontiert werden und für sie bestraft werden

#### Verse 88 – 98

Die Behauptung das Gott ﷻ einen Sohn hat, wird, als schlimmes Vergehen, entschieden zurückgewiesen. Alle in den Himmeln und auf Erden sind Diener Gottes und werden am Jüngsten Tag einzeln vor Ihn treten und jenen die glaubten und gute Taten verrichteten wird Gottes ﷻ Liebe zuteil werden. Abschließend wird der der Gesandte ﷺ daran erinnert, dass der Quran in einer leicht verständlichen Sprache herabgesandt wurde, damit er den Gottesfürchtigen die frohe Botschaft verkünden und die Streitsüchtigen warnen kann

#### Besonderes der Sure:

📖 Sajda = Niederwerfung in Vers 58